

An die Verwaltungskommission der

**Pensionskasse der römisch-katholischen  
Landeskirche des Kantons Luzern**

Abendweg 1  
6000 Luzern 6

**Bericht der Revisionsstelle  
zur Jahresrechnung 2015**

(umfassend die Zeitperiode vom 1.1. - 31.12.2015)

27. April 2016  
21318595/14/Mag/aru

## BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Verwaltungskommission der Pensionskasse der römisch-katholischen Landeskirche des Kantons Luzern, Luzern

### Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Pensionskasse der römisch-katholischen Landeskirche des Kantons Luzern, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

#### Verantwortung der Verwaltungskommission

Die Verwaltungskommission ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist die Verwaltungskommission für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt die Verwaltungskommission neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Art. 52e Absatz 1 BVG in Verbindung mit Art. 48 BVV 2 massgebend.

#### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

#### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Reglementen.

## Sonstiger Sachverhalt

Die Jahresrechnung der Pensionskasse der römisch-katholischen Landeskirche des Kantons Luzern für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Geschäftsjahr wurde von einer anderen Revisionsstelle geprüft, die am 24. März 2015 ein nicht modifiziertes Prüfungsurteil zu diesem Abschluss abgegeben hat.

## Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Die Verwaltungskommission ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 27. April 2016

BDO AG



Marcel Geisser

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte



i.V. Michelle Hofer

Zugelassene Revisorin

Beilagen

Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang



**Pensionskasse  
römisch-katholischen Landeskirche  
des Kantons Luzern**

Abendweg 1, 6000 Luzern 6

<b>BILANZ</b>	Anhang	<b>31.12.2015</b>	<b>31.12.2014</b>
<b>AKTIVEN</b>			
<b>Vermögensanlagen</b>		<b>202'001'805.96</b>	<b>196'184'320.25</b>
Flüssige Mittel und Geldmarktanlagen	6.10	5'130'050.26	9'311'106.74
Forderungen Dritte	7.1	572'342.16	594'720.47
Wertschriften	6.10	178'537'413.54	168'386'493.04
Immobilien (eigene)	6.10	17'762'000.00	17'892'000.00
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>		<b>720.00</b>	<b>5'616.00</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>202'002'525.96</b>	<b>196'189'936.25</b>
<b>PASSIVEN</b>			
<b>Verbindlichkeiten</b>	7.2	<b>-574'591.45</b>	<b>-493'975.60</b>
Freizügigkeitsleistungen und Renten		-352'338.20	-207'712.00
Andere Verbindlichkeiten		-222'253.25	-286'263.60
<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>		<b>-32'355.80</b>	<b>-18'810.00</b>
<b>Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen</b>		<b>-167'939'206.80</b>	<b>-157'879'519.65</b>
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.1	-80'946'519.80	-77'973'590.65
Vorsorgekapital aufgeschobene Altersrenten	5.1	0.00	-1'763'840.00
Vorsorgekapital Rentner	5.5	-70'415'170.00	-62'928'676.00
Rückstellungen pendente IV-Fälle	5.5	-2'650'000.00	-2'750'000.00
Technische Rückstellungen	5.7	-13'927'517.00	-12'463'413.00
<b>Wertschwankungsreserve</b>	6.7	<b>-33'456'371.91</b>	<b>-36'312'300.00</b>
<b>Freie Mittel</b>		<b>0.00</b>	<b>-1'485'331.00</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>-202'002'525.96</b>	<b>-196'189'936.25</b>



**Pensionskasse  
römisch-katholischen Landeskirche  
des Kantons Luzern**

<b>BETRIEBSRECHNUNG</b>	Anhang	<b>2015</b>	<b>2014</b>
<b>Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen</b>		<b>6'719'872.55</b>	<b>6'688'732.95</b>
Beiträge Arbeitnehmer	5.1	2'438'928.90	2'433'687.05
Beiträge Arbeitgeber	5.1	3'548'137.40	3'528'486.75
Einmaleinlagen und Einkaufssummen		525'776.85	511'874.15
Zuschüsse Sicherheitsfonds		205'906.15	220'120.45
Übrige Beiträge		1'123.25	-5'435.45
<b>Eintrittsleistungen</b>		<b>4'973'509.94</b>	<b>2'987'571.47</b>
Freizügigkeitseinlagen		4'867'914.14	2'485'005.42
Kapitaleingang bei Scheidung und WEF		105'595.80	502'566.05
<b>Total Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen</b>		<b>11'693'382.49</b>	<b>9'676'304.42</b>
<b>Reglementarische Leistungen</b>		<b>-4'910'934.00</b>	<b>-4'281'382.90</b>
Altersrenten		-3'777'934.00	-3'498'603.00
Hinterlassenenrenten		-152'120.00	-150'550.00
Invalidenrenten		-401'072.00	-381'405.00
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-579'808.00	-250'824.90
<b>Austrittsleistungen</b>		<b>-4'239'817.25</b>	<b>-3'373'621.10</b>
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-4'195'817.25	-3'256'809.30
Kapitalabgang bei Scheidung und WEF		-44'000.00	-116'811.80
<b>Total Abfluss für Leistungen und Vorbezüge</b>		<b>-9'150'751.25</b>	<b>-7'655'004.00</b>
<b>Auflösung/Bildung</b>			
<b>Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen</b>		<b>-10'059'687.15</b>	<b>-11'307'803.00</b>
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Aktive Versicherte		148'075.41	-615'324.72
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Rentner		-7'386'494.00	-8'209'799.10
Auflösung/Bildung technische Rückstellungen		-1'464'104.00	-1'154'493.00
Verzinsung Sparkapital Aktive Versicherte		-1'357'164.56	-1'328'186.18
<b>Beiträge an Sicherheitsfonds</b>		<b>-18'846.95</b>	<b>-18'506.20</b>
<b>Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil</b>		<b>-7'535'902.86</b>	<b>-9'305'008.78</b>
<b>Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage</b>		<b>3'547'692.57</b>	<b>14'396'464.33</b>
Ertrag aus Vermögensanlage		3'630'917.01	3'519'061.22
Ertrag Immobilien (eigene)	6.12	609'253.38	608'300.10
Nicht realisierte Kurserfolge		114'884.56	10'972'532.13
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	6.11	-807'362.38	-703'429.12
<b>Verwaltungsaufwand Pensionskasse</b>	7.3	<b>-353'048.80</b>	<b>-315'671.55</b>
<b>Ergebnis vor Veränderung Wertschwankungsreserve</b>		<b>-4'341'259.09</b>	<b>4'775'784.00</b>
<b>Veränderung Wertschwankungsreserve</b>		<b>2'855'928.09</b>	<b>-3'290'453.00</b>
<b>ERTRAGS-/AUFWANDÜBERSCHUSS</b>		<b>-1'485'331.00</b>	<b>1'485'331.00</b>